

Unser Leitbild:
„Ich bin gemeint.
Hier bin ich willkommen!“

St. Lamberti Bergen
ev.-luth. Kirchengemeinde



Der Bibelspruch Dezember 2021:

Freue dich und sei fröhlich, du Tochter Zion! Denn siehe,
ich komme und will bei dir wohnen, spricht der HERR.

Sacharja 2,14



Foto: Ralf Keseberg

Heilig-Abend-Gottesdienste

Zeiten und Vorgaben

Seiten 5 + 6 bitte unbedingt beachten





Andacht

Liebe Gemeinde,
und wieder ist Advent...

"Freue dich", sagt Gott, "ich will kommen und bei dir wohnen." So wie er es in frühen Zeiten dem Volk Israel versprochen hat, verspricht Gott es auch uns. Ich will kommen und bei dir wohnen. Jedes Jahr, jeden Sonntag, ja, jeden Tag macht Gott sich auf den Weg um bei uns zu wohnen.



„Macht hoch die Tür, die Tor macht weit; es kommt der Herr der Herrlichkeit“, so singen wir.

Aber wie sieht es aus bei jedem einzelnen von uns? Ist deine Herzenstür weit geöffnet? Erwartest du die Ankunft Gottes mit Freuden? Oder hast du gerade überhaupt keine Gedanken für dieses Ereignis, weil dein Herz voller Sorge ist um einen geliebten Menschen? Denkst du in dieser Zeit vielleicht an jemanden, der dieses Weihnachtsfest nicht mehr mit dir feiern kann? Quälen dich Sorgen um die eigene Gesundheit oder um deine Zukunft? All dies kann den Blick auf Weihnachten trüben und die Herzenstür fest verschließen.

Aber das Kind in der Krippe kommt trotzdem. Es lächelt dich an und sagt: Ich will bei dir sein, egal wie es dir geht. Ich bin da in deinen Sorgen und Freuden, Ängsten und Nöten. In den hellen und den dunklen Stunden deines Lebens. Ich will mit dir lachen und weinen, dich trösten und stärken, dir Mut zusprechen und dir vergeben. So wie du es gerade brauchst.

Freuen wir uns also auf den, der da kommt. Der auch die dunkelsten Winkel unseres Herzens hell machen kann. Der uns einhüllt in seine Liebe und uns nie allein lässt.

**Komm, o mein Heiland Jesu Christ, meins Herzens Tür dir offen ist.
Ach zieh mit deiner Gnade ein; dein Freundlichkeit auch uns erschein.
Dein Heiliger Geist uns führ und leit den Weg zur ewgen Seligkeit.
Dem Namen dein, o Herr, sei ewig Preis und Ehr.**

Ich wünsche allen eine gesegnete Adventszeit unter Gottes Schutz und Segen.

Marion Stock





Mensch Gemeinde

Henry Oehus ist seit 5 Jahren Rentner. Seit 20 Jahren verkauft er auf seinem Hof in Becklingen im Dezember Weihnachtsbäume. Er hat auch schon mehrfach den Tannenbaum für unsere Kirche gespendet.



Henry, wie kam es zu der Sache mit den Weihnachtsbäumen?

Das ist eine komische Geschichte. Es gab vor zwanzig Jahren eine Aktion vom Landkreis Celle, mit der Streuobstwiesen angelegt werden sollten. Dafür hatte ich mich beworben. Aber als die Mitarbeiter vom Landkreis unsere Fläche am Hof angeguckt hatten, meinten sie, die käme nicht in Frage. Da habe ich mich erst geärgert und dann überlegt, dort Weihnachtsbäume anzupflanzen.

Wann beginnt die Weihnachtsbaum-Saison?

Mit dem Verkauf beginne ich am Samstag vor dem 2. Advent, aber die Arbeit geht das ganze Jahr über. Denn die Bäume müssen gut gepflegt sein, damit sie schön wachsen.

Beim Weihnachtskauf erlebt man bestimmt so manches. Woran erinnerst du dich aus den zwanzig Jahren besonders?

Ein Jahr hatten wir im Dezember so starken Frost – um die 15 Grad minus – da waren die Bäume völlig eingefroren. Die musste ich alle erstmal auf unserer Diele auftauen, damit ich sie überhaupt verkaufen konnte.

Wenn du einen Wunsch zu Weihnachten frei hättest, was würdest du dir wünschen?

Dass es mit Corona endlich vorbei geht. Und dass sich darum endlich alle die impfen lassen, die geimpft werden können.

Welches Buch liegt gerade bei dir auf dem Nachtschrank?

Von Jussi Adler-Olsen der neueste Band „Natrium Chlorid“.

Was wünschst du dir von der Kirche bzw. unserer Gemeinde?

Ich finde die Gottesdienste in anderer Form und anderen Orten toll, so wie jetzt in Wardböhmen an Erntedank. Das macht weiter so. Sorgt dafür, dass „die Kirche aufs Dorf kommt“!

Was ist dir noch wichtig zu erzählen, wonach ich nicht gefragt habe?

Meine Oma Marie wohnte bei uns mit im Haus. Die ist immer spätestens halb fünf Uhr morgens aufgestanden, und hat dann lautstark und textsicher





Kirchenlieder gesungen. Damit hat sie uns geweckt. Und auch dadurch kann ich bis heute so viele Choräle auswendig.

Vielen Dank, Henry, für dies Interview. *Das Interview führte Axel Stahlmann*

Orgelkonzert am 2. Advent

Am 2. Advent, dem 5. Dezember um 17:00 wird ein Orgelkonzert mit dem **Kirchenmusikdirektor Michael Voigt** von der Stadtkirche St. Marien Celle an unserer Mühleisen - Orgel aus Anlass „Jahr der Orgel“ stattfinden.

- Johann Sebastian Bach: Concerto a-Moll BWV 593 nach dem Konzert a-Moll opus 3,8 für zwei Violinen und Streichorchester aus "L'estro armonico" von Antonio Vivaldi
- Günter Berger (* 1929): Partita "Vom Himmel hoch da komm ich her"
- Johann Ludwig Krebs: Trio F-Dur
- Johann Sebastian Bach: Partita "Christ der du bist der helle Tag" BWV 766
- Felix Mendelssohn-Bartholdy: Sonate B-Dur opus 65,4

Michael Voigt, Jahrgang 1972, studierte an der Hochschule für Künste Bremen von 1992 bis 2000 Kirchenmusik und künstlerisches Orgelspiel. 2001 wurde er als Kantor der Christuskirchengemeinde Neuss berufen. Neben zahlreichen oratorischen Aufführungen gestaltete er die jährliche Kirchenmusikwoche der Stadt Neuss und der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf durch Orgel- und Kammermusikkonzerte in der Christuskirche mit. Zahlreiche Uraufführungen von Kantaten, Orgel- und Chorwerken prägten diese Zeit. Im Jahr 2010 wechselte Voigt nach Mecklenburg und war dort als Kreiskantor in Neustrelitz tätig. Seit 2018 ist Voigt als Kantor der Stadtkirche St. Marien Celle unter anderem für die Leitung der Singschule und als Kirchenmusikdirektor für die Fachaufsicht in sieben umliegenden Kirchenkreisen zuständig. Neben der Pflege des klassischen Orgelrepertoires, u.a. durch die fortlaufende Reihe „Bach und mehr“ mit der Aufführung des gesamten Orgelwerkes von Johann Sebastian Bach und Johann Ludwig Krebs setzt er durch das Konzertformat „un.er.hört“ auch einzelne Schwerpunkte im Bereich der neuen Kirchenmusik. Angela Morgenroth



Das Konzert findet unter Anwendung der 3G-Regel statt. Der Eintritt ist frei, eine Kollekte wird erbeten.





„Weihnachten wird“

Für letztes Jahr hatten wir viel für Weihnachten geplant, es dann – aus gutem Grund – abgesagt. In diesem Jahr werden wir unser Konzept in leicht veränderter Form umsetzen. Insgesamt zehn Gottesdienste, davon drei in der St. Lamberti-Kirche und fünf unter freiem Himmel. Der Anhänger mit unserem „Stall von Bethlehem“ ist letztes Jahr von Georg-Wilhelm Thies am 24.12. durch unsere Gemeinde gefahren worden. Hat so – mit seiner Dekoration von Stall mit Krippe, Ochs, Esel und Schafe – die Weihnachtsbotschaft in die Dörfer gebracht. In diesem Jahr hält er an vier Stellen für vier Gottesdienste. Dazu gibt es einen Gottesdienst in einer Halle der KWS und einen im Waldklassenzimmer. Allen, die auf ihre Weise dazu beitragen, dass Weihnachten wird, **an dieser Stelle schon ein riesiges Dankeschön!**



Foto: Sonia Winterhoff

Für einige Gottesdienste muss man sich anmelden, weil es dort nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen gibt. Nutzen Sie dazu bitte das **Anmeldeformular** auf der Rückseite des Gemeindebriefes oder die Internet-Seite **gottesdienst-**

besuchen.de Dort geben Sie bei der Gemeindesuche **Lamberti Bergen** ein. Nun können Sie sich für den Gottesdienst ihrer Wahl eintragen.

Egal, für welches Anmeldeverfahren oder für welchen Gottesdienst Sie sich entscheiden, **wir brauchen Ihre Namen, Adresse und Telefon-Nummer.**

Darum bitten wir die, die sich für einen Gottesdienst ohne Anmeldung entscheiden, sich vor Ort entweder mit der Luca-App anzumelden oder schon zuhause den Anmeldezettel auszufüllen und vor Beginn des Gottesdienstes in einen der bereitstehenden Behälter zu werfen. So werden Warteschlangen an den Zu- und Eingängen vermieden. (Immerhin mussten Maria und Josef sich auch in Steuerlisten eintragen, also: Alles schon mal da gewesen ☺)

Für alle Gottesdienste gilt beim Kommen und Gehen die **Masken- und Abstandspflicht.** Nach den zur Zeit geltenden Regeln müssten während des





Gottesdienstes Masken getragen werden. Dies gilt auch für die Gottesdienste draußen. Alles Weitere wird bei der Begrüßung bekannt gegeben. Parkmöglichkeiten werden jeweils vor Ort ausgewiesen, ebenso die Zugänge zu den Gottesdienstorten. Sanitäranlagen sind bei den Freiluftgottesdiensten nicht vorhanden. Ebenso gibt es nur wenige Sitzgelegenheiten. Darum bitte – falls nötig - einen Stuhl und ggfls. eine Decke mitbringen. Die Gottesdienste dauern im Schnitt etwa eine halbe Stunde (da kann man schon mal stehen). Der Ablauf ist samt der Lieder hier im Gemeindebrief abgedruckt. So können Sie die Seite heraustrennen und zum Gottesdienst mitnehmen.

Egal wie: **Weihnachten wird!** Und wir freuen uns darauf. Sind Sie dabei?
Ihre Pastoren Anna Wißmann und Axel Stahlmann

Weihnachten wird!

- | | |
|-----------|---|
| 15 Uhr | Becklingen – Vorm Spritzenhaus
Christvesper „mit Weihnachtstruck“ und Posaunenchor |
| 15 Uhr | Bergen – St. Lamberti-Kirche
Christvesper für Familien mit Kindern mit Anmeldung * |
| 16 Uhr | Bergen – St. Lamberti-Kirche
Christvesper für Familien mit Kindern mit Anmeldung * |
| 16 Uhr | Nindorf - Auf dem Davidshof (Fam. Thies)
Christvesper mit „Weihnachtstruck“ |
| 16 Uhr | Wohlede - Auf dem Gelände der KWS (Halle 15) -
Christvesper mit dem Posaunenchor |
| 17 Uhr | Offen – Am Schützenplatz
Christvesper „mit Weihnachtstruck“ und Posaunenchor |
| 17 Uhr | Waldklassenzimmer – Waldweihnacht
mit den Jagdhornbläsern mit Anmeldung * |
| 18 Uhr | Lohheide – vor der Kirche
Christvesper „mit Weihnachtstruck“ |
| 23.00 Uhr | Bergen - St. Lamberti Kirche
Christmette mit Kirchenchor mit Anmeldung * |

*** Anmeldung:** Entweder das Anmeldeformular hier im Gemeindebrief ausfüllen und ins Kirchenbüro schicken. Oder über **gottesdienst-besuchen.de**, dort bei Gemeindesuche: **Lamberti Bergen** eingeben. Für alle anderen Gottesdienste das Handy mit der Luca-App dabei haben oder den Anmeldezettel ausgefüllt mitbringen und an den Eingängen abgeben.





Der Christbaum ist der schönste Baum...

Liebe Gemeinde, die Liedzeile fiel mir spontan ein, als ich diese Ankündigung schreiben wollte. In Absprache mit Axel Stahlmann und den diesjährigen Spendern Sandra und Axel Ebel soll der Baum am **Montag, 20. 12. ab 08.30 Uhr bis etwa 09.30 Uhr** aufgestellt werden.

Wir hoffen auf das bewährte Team der letzten Jahre, starke und bewegliche Männer sind aber immer willkommen. Im Anschluss werden die Lichterketten unter der Fachaufsicht von Wolfgang Jansen angebracht. Er übernimmt diese Aufgabe von Hermann Meyerhoff, der nach vielen Jahren nun in den Christbaum- Ruhestand gehen darf. Noch einmal herzlichen Dank für Deinen langjährigen Dienst, lieber Hermann!

Am **Dienstag, 21. Dezember** wird dann **ab 09.30 Uhr** der Baum ge-



geschmückt mit den Strohsternen und den Holzkugeln und Glocken von Heinz Schüttenberg aus dem letzten Jahr. Auch hier gibt es ein bewährtes Team, das dafür sorgen wird, dass bereits am Abend beim Konzert des Posaunenchores der Baum in voller Schönheit im Altarraum stehen wird. Interessierte neue Helferinnen und Helfer sind gerne willkommen. Vielleicht möchte ja auch jemand ein kleines Frühstück am Montag oder Dienstag spenden. - Bitte dann bei Christel Göing (Tel. 2025) rechtzeitig melden.

Das **Abschmücken** soll am **10. Januar 2022**, dem Montag nach dem geplanten Neujahrsempfang **ab 09.30 Uhr stattfinden**. Also bitte diese Termine langfristig vormerken.

Wolfgang Hertwig

Wussten Sie, dass...

... das Christkind, wenn es jedem christlichen Kind auf der Welt ein Geschenk brächte, sich mit einer Geschwindigkeit von 1040 km/s fortbewegen müsste. Das ist das 3000-Fache der Schallgeschwindigkeit. Ein Rentier schafft höchstens 25 km/h (Quelle: stern.de)

Gefunden von Regina Timme





ADVENTSMUSIK

mit dem Posaunenchor Bergen

Dienstag, **21.12.2021,**

18:00 Uhr St.-Lamberti-Kirche Bergen

- * 2G-Regel Erwachsene (über 18Jahre) bitten wir um einen vollständigen Impfnachweis oder die schriftliche Bestätigung der Genesung von Covid-19.
- * Mit „medizinischer MASKE“ - Mund-Nasen-Bedeckung
- * ANMELDUNG (Jeweils Haushalt und Personenanzahl)

- * Anmeldezettel von der Rückseite des Gemeindebriefs im Kirchenbüro abgeben.
- * Oder übers Internet: gottesdienst-besuchen.de, dort bei Gemeindesuche: Lamberti Bergen eingeben, dann bei 21.12. eintragen.
- * Es werden nur angemeldete Personen eingelassen.

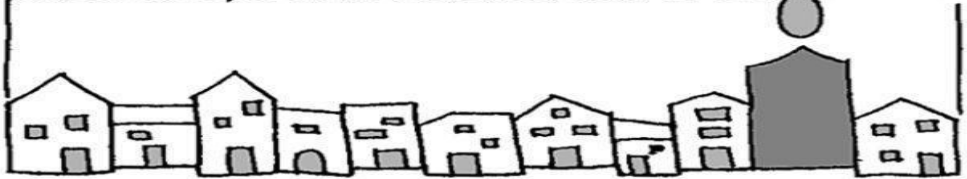
Der Eintritt ist frei

Die Kollekte ist für die Ev.-luth. Kirchengemeinde Bad Neuenahr bestimmt.





LEBENDIGER ADVENTSKALENDER



Schön dass es in diesem Jahr wieder losgeht. Seien Sie dabei! Denken Sie unbedingt an Ihre eigene Tasse!! – Und die enge Nähe erleben wir hauptsächlich in Gedanken und mit einem Lächeln...

Beginn jeweils 18.00 Uhr - falls nicht anders genannt.

1. Dorfgemeinschaft Wardböhlen, Alte Poststr. 2
2. Heimatverein Bergen – Römstedtmuseum, Bergen
3. Familie Hohls – Becklingen Nr. 2
4. Volkstanzgruppe Wohld – Feuerwehrhaus Wohld
5. 10.00 Uhr Gottesdienst in der St.Lamberti-Kirche & 17.00 Uhr Orgelkonzert mit M. Vogt
6. Anna Wißmann – Pfarrhaus 1, Celler Str. 2a, Bergen
7. *Machen Sie sich einen schönen Abend zuhause!*
8. Kita Schulstraße
9. Dorfgemeinschaft Hagen – Dorfgemeinschaftshaus
10. Annegret Schmidt – Nular 6, Bergen
11. Christiane Hagen – Neuer Baum 21, Offen
12. 10.00 Uhr musikalischer Gottesdienst in der St.Lamberti-Kirche
13. Familie Wiede – Alte Dorfstr. 18, Wardböhlen
14. Miriam Wiede – Fliederstr. 11, Bergen
15. DG Dohnsen-Siddernhausen – Feuerwehrhaus Dohnsen
16. Evangelische Jugend – „Hier & Jetzt“, Bergen
17. Familie Reinecke – Nindorf Nr. 59
18. Familie Keseberg
Becklingen (Bhf.) Nr. 77
19. 10.00 Uhr Gottesdienst
in der St.Lamberti-Kirche
20. Wilhelm und Annegret Hohls
Ziegeleiweg 12, Bergen
21. Adventsmusik
in der St.Lamberti-Kirche
22. Regina Timme - Alte Str. 8, Offen
23. Claudia Dettmar-Müller
Lukenstr. 5a, Bergen

Abgesagt!



Lebendiger Adventskalender 2019 am Gemeindehaus





Freud und Leid aus unserer Gemeinde

Getauft wurden:

Jarik Tuin, Bergen
Leni Weide, Wardböhmen

Freuet euch in dem Herrn allewege und abermals sage ich:

Freuet euch.

Philipper 4 Vers 4

Getraut wurden:

Tobias Flügge und Vivien
geb. Sander, Bergen

Goldene Hochzeit feierten:

Heinrich Alm und Annamarie
geb. Radmacher, Nindorf

Eiserne Hochzeit feierten:

Fritz Stünkel und Anneliese
geb. Baden, Bergen

Der Herr denkt an uns und segnet uns. Psalm 115 Vers 12

Beerdigt wurden:

Gisela Klingeberg-Ohlhoff geb.
Ahrens, Offen, 84 Jahre
Karin Marten, geb. Richter,
Lohheide, 84 Jahre
Jürgen Mundiens,
Offen, 65 Jahre
Jürgen Klar,
Lohheide, 76 Jahre
Friedhelm Göing,
Bollersen, 67 Jahre

Und ob ich schon wanderte im finsternen Tal, fürchte ich kein Unglück, denn du bist bei mir. Psalm 23 Vers 4





Stiftungsbasar online!

Auch in diesem Jahr gibt es leider keinen Weihnachtsmarkt, keine Kaffeestube und somit auch keinen Präsenz-Basar. Dafür liegen aber wie im letzten Jahr ab dem 1. Advent Bestellscheine in der Kirche und im Gemeindebüro aus, auch aktuelle Bücher, selbstgestrickte Socken und Topflappen kann man günstig während der Bürostunden erwerben. Die Bestellungen können dann auch abgeholt und bezahlt werden.

Natürlich gilt:
Wer bestellt, kriegt solange der Vorrat reicht (Stroh- und Papiersterne, Gesangbuchengel, Quittenbrot -Saft und -Gelee, Brombeersaft und -Gelee, Rhabarbersaft, dicke Honigkuchen).

Sammlung für Bethel

Vorankündigung: 10. bis 15. Januar 2022 Parkplatz am Gemeindehaus

Jubelkonfirmation

Durch die vielen Gruppen erscheinen die

Fotos der Jubelkonfirmation lerst im Januar-Gemeindebrief!

Weniger ist leer.



Es gibt so viele,
die hoffen auf mehr,
um überleben zu können.
Ihre Spende hilft.

Spendenkonto KD Bank
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00
www.brot-fuer-die-welt.de

Mitglied der
actalliance
Brot
für die Welt





Anmeldezettel für die Teilnahme an der Adventsmusik am 21.12.
Hiermit melde ich/melden wir uns verbindlich für die Adventsmusik des Po-saunenchores an.

Vorname	Nachname	Straße	Ort	Telefon-Nummer

Bitte geben Sie den ausgefüllten Zettel im Kirchenbüro ab. Er wird nach spätestens vier Wochen vernichtet. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



Anmeldezettel für die Teilnahme am Heiligabend-Gottesdienst

Ich/Wir nehme/n am Gottesdienst in _____ um
_____ Uhr teil.

Vorname	Nachname	Straße	Ort	Telefon-Nummer

Bitte geben Sie den ausgefüllten Zettel im Kirchenbüro ab. Er wird nach spätestens vier Wochen vernichtet. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!